

Petra Seibert - Kursprogramm 2025



Infos zu den Kursen:

An den **Wochenenden** werden die Farben im Kurs aus reinen Pigmenten angerührt und sind im Kurspreis enthalten. Samstags gehen wir in der Mittagspause von 13 – 14 Uhr Essen, sonntags bitte Vesper mitbringen. Das eigene Thema darf gerne Vorrang vor dem Kursthema haben und wird entsprechend unterstützt. Die Kurse richten sich an Erwachsene jeden Alters und an Jugendliche, wobei sie zur **Mappenvorbereitung** für ein Studium hervorragend geeignet sind. Jedes Thema kann sowohl abstrakt als auch gegenständlich bearbeitet werden. Für meinen Unterricht habe ich ein leicht zu verstehendes **Wahrnehmungsmodell** entwickelt, welches mit Schlüsselreizen arbeitet, um auch den vermeintlich „Unbegabten“ den Zugang zum bildnerischen Gestalten zu erleichtern. Dann geht es plötzlich leicht! Am Samstag **Parken** mit Parkschein ca. 7 €, am Sonntag frei oder den Bus 42 nehmen. Wer eine/n neue Teilnehmer/in wirbt, erhält **10% Rabatt** auf seine nächste Kursbuchung!

Wegbeschreibung:

Mit dem Auto stadtauswärts durch Wagenburgtunnel, danach 1. Ampel links in die Schwarenbergstr., Haus-Nr.83 liegt rechts.

Mit dem Bus 42 gegenüber Hbf. Stuttgart Ri. Schlossplatz bis Haltestelle Schwarenbergstr., (4 Min Fußweg) entgegen der Busrichtung, 1. Straße links, Haus liegt links, 1.OG.

Zusätzliche Kurse und Weiterbildungsmaßnahmen:

Einzel-Kunst-Coaching im Atelier oder online, die eigenen Stärken erkennen, flexibel buchbar 70 €/h

Teambildung für Firmen Ergänzung interner Maßnahmen durch Malen und Zeichnen z.B. 4h/450 €

Wahrnehmungstraining für Gruppen wie Kunstvereine ab 6 Personen, z.B. 1 Tag 90 € pro Person

Keramikkurse für Anfänger und/oder Fortgeschrittene ab 6 Personen 2,5 Tage 260 € pro Person

Vertragsbedingungen bei Kursbuchungen:

Anmeldung: Die Teilnehmerzahl ist bei allen Kursen begrenzt (max.12). Die Anmeldung erfolgt online auf www.petra-seibert.de oder schriftlich und wird in der Reihenfolge des Post-, E-Mail- bzw. Fax-Eingangs berücksichtigt.

Bezahlung: Die Kursgebühr kann bei Kursbeginn bar bezahlt oder eine Woche vor dem Kurs auf mein Konto überwiesen werden.

Absage von Kursen: Bei ungenügender Teilnehmerzahl kann ein geplanter Kurs abgesagt werden. In diesem Falle erhalten Sie telefonisch Bescheid.

Stornierung: Je nach Zeitpunkt der Abmeldung fallen Stornogebühren an, wenn Sie für den Platz keinen Ersatz finden.

Eingang 14.Tag vor Kursbeginn: 20% der Kursgebühr.

Eingang 3. Tag vor Kursbeginn: 50% der Kursgebühr.

Es empfiehlt sich eine Reiserücktrittsversicherung.

Versicherung: Ich haften nicht für Unfälle, Diebstähle oder Schäden aller Art, die sich während des Kurses ereignen.

Verpflegung: Verpflegungsmöglichkeiten sind in unmittelbarer Nähe vorhanden. Getränke wie Kaffee und Tee sind im Kurspreis enthalten.

Fragen: Beratung erhalten Sie jederzeit selbst am Wochenende, rufen Sie mich bitte an. Anmeldungen sind, sofern freie Plätze vorhanden, auch kurzfristig möglich.

Laufende Atelierkurse
Zeichnung + Aquarell-Mischtechnik
 Wege zum Bildnerischen Gestalten



TN-Arbeiten

Zeichentraining und Malerei mit Wasserfarben (Aquarell, Gouache). In Kombination mit Wachsstiften ist dies eine besonders spannende Technik, bei der im Gegensatz zur klassischen Aquarellmalerei immer wieder korrigiert werden kann. Technische „Fehler“ verderben nicht das Bild, sondern helfen uns weiter. Wir verweilen länger bei einem Thema und loten es in Breite und Tiefe aus. Gut geeignet auch für Mappenvorbereitung!

Do - Morgen (1)	09.01. – 27.02.	10 - 13 Uhr	durchgehend	8 Mal
Do - Morgen (2)	06.03. – 24.04.	10 - 13 Uhr	durchgehend	8 Mal
Do - Morgen (3)	09.10. – 27.11.	10 - 13 Uhr	durchgehend	8 Mal
Do - Abend (1)	09.01. – 27.02.	18 - 20:30 Uhr	durchgehend	8 Mal
Do - Abend (2)	06.03. – 24.04.	18 - 20:30 Uhr	durchgehend	8 Mal
Do - Abend (3)	09.10. – 27.11.	18 - 20:30 Uhr	durchgehend	8 Mal

Bitte mitbringen: Bleistift 2B/6B, Spitzer, Radiergummi, Wachskreiden z.B. Jaxon, Aquarellfarben, Aquarellpapier, diverse Aquarellpinsel, 1 ca. 4 cm breiter Flachpinsel, 1 Schriftpinsel (Schlepper Nr.8) Notizbuch, Skizzenblock A3, Aquarellpapier kann im Kurs erworben werden. Bei der Erstanmeldung erhalten Sie eine detaillierte Einkaufsliste, um teure Fehlkäufe zu vermeiden.

Kosten Morgen: 180 € (inkl. diverser Zusatzmaterialien und warmer Getränke)

Kosten Abend: 170 € (inkl. diverser Zusatzmaterialien und warmer Getränke)

Ort: Schwabenbergstr.83, 70188 Stuttgart
 10 Teilnehmer/innen

Januar - Wochenende

Experimentelle Malerei mit Pigmenten und Acryl Komposition – Landschaft oder was Du willst

Samstag, 25.01. 10-17 Uhr (es kann länger gearbeitet werden)
Sonntag, 26.01. 10-17 Uhr



PS

Ein Galerist sagte mal zu mir, als ich ein Bild in seiner Galerie betrachtete „Er hat noch Komponieren gelernt.“ Das war also etwas Besonderes. Das stimmt, eine gute Komposition gehört zu den wichtigsten Qualitätsmerkmalen, sie macht ein Bild stark oder schwach, langweilig oder interessant. Es geht um den Klang der Formen und Farben. Zu den Formen gehören alle Flächen im Bild, auch der Hintergrund, die Leerräume und Anschnitte. Stellen wir uns vor, sie haben eine Stimme und einen Rhythmus, sie beziehen sich aufeinander, wie Töne in der Musik. Da hören wir jeden falschen Ton sofort heraus. Mit einfachen Übungen schaffen wir dies auch im Bild, denn die Grundlagen dafür sind dieselben: das Gespür für Spannung, für Ähnlichkeit, für das Herausstechende und Hintergründige, für Abstände und Lagen. Eine Senkrechte drückt etwas anderes aus als eine Waagerechte, ganz gleich, ob das Motiv abstrakt ist oder nicht. Ihr könnt gerne an Eurem eigenen Thema arbeiten oder an einer Landschaft, die mehr oder weniger abstrakt sein darf. Bringt gerne ein paar Fotos von Euren Lieblingslandschaften bzw. -themen mit.

Bitte mitbringen: 5-10 flache Plastikbecher zum Abfüllen der Pigmentfarben, Pappteller, Flach- und Rundpinsel in verschiedenen Größen, Schwamm, Lappen, Bleistift 3B/6B, Kohle, Spitzer, Radiergummi, Arbeitskleidung, alte bequeme Schuhe, Skizzenblock A3, Notizbuch, ggf. Leinwände und was man für die eigene Arbeit braucht, z.B. ein paar Lieblingsacrylfarben, Materialsammlung zum Thema, Staffeleien und Fotos zum Thema Landschaft stehen zur Verfügung
Papier 70x100 cm im Kurs für 2,50 € erhältlich, auch Leinwände in diversen Größen im Kurs erhältlich

Kosten: 190 € (inkl. Farben und warmer Getränke, zzgl. Papier)

Ort: Schwarzenbergstr.83, 70188 Stuttgart

4 bis 6 Teilnehmer/innen



TN-Arbeiten

Februar – Wochenende

Experimentelle Malerei mit Pigmenten und Acryl

Die Kraft der Linie – zwischen Chaos und Ordnung

Samstag, 22.02. 10-17 Uhr (es kann länger gearbeitet werden)
Sonntag, 23.02. 10-17 Uhr



TN-Arbeiten

Allein die Linie kann dem Bild eine ganz andere Anmutung geben. Die Art und Weise, wie sie gezogen wird, sagt viel über den Wahrnehmungszustand des Zeichners aus. So kann sie schnell aus dem Bauch heraus oder langsam mit Kraft und Konzentration gezogen werden. Sie kann eine unerwünschte Handroutine offenbaren oder konstruktiv gedacht sein. Besonders an der Linie macht sich Expressivität fest, die uns mit entsprechender Kraft berührt. Sie kann aber auch Chaos erzeugen, das aufgeräumt werden muss. In diesem Spannungsfeld wollen wir uns bewegen zwischen Chaos und Ordnung, die nie zu streng werden darf. Wir werden Linien mit allen möglichen Materialien ziehen, mit verschiedenen Stiften (bring mit, was Du hast), mit verschiedenen Pinseln und Farben, in verschiedenem Tempo, mit verschiedenen Anteilen des Sehens, mit verschiedenen Gefühlen im Bauch mit links mit rechts... lass Dich überraschen, was hochkommt. Das inhaltliche Thema kommt von allein.

Bitte mitbringen: 5-10 flache Plastikbecher zum Abfüllen der Pigmentfarben, Pappteller, Flach- und Rundpinsel in verschiedenen Größen, Schwamm, Lappen, Bleistift 3B/6B, Kohle, Spitzer, Radiergummi, Arbeitskleidung, alte bequeme Schuhe, Skizzenblock A3, Notizbuch, ggf. Leinwände und was man für die eigene Arbeit braucht, z.B. ein paar Lieblingsacrylfarben, Materialsammlung zum Thema, Staffeleien stehen zur Verfügung, Papier 70x100 cm im Kurs für 2,50 € erhältlich, Leinwände in diversen Größen im Kurs erhältlich (solange der Vorrat reicht)

Kosten: 190 € (inkl. Farben und warmer Getränke, zzgl. Papier)

Ort: Schwarzenbergstr.83, 70188 Stuttgart

4 bis 6 Teilnehmer/innen



Fotos PS

März – Wochenende

Experimentelle Malerei mit Pigmenten und Acryl

Das wahre Sehen lernen und wieder loslassen - Menschenbilder oder was Du willst

Samstag, 29.03. 10 – 17 Uhr (es kann länger gearbeitet werden)
Sonntag, 30.03. 10 - 17 Uhr



PS Serie „Im Cafe“

Über zeichnerische Übungen schalten wir das wahre, das reine Sehen an. Es ist für die bildende Kunst unverzichtbar und nicht so leicht zu haben, wie es klingt. Es braucht Zeit, Geduld und die richtigen Tricks, bis sich diese Verfeinerung des Sehens einstellt. Das Sehen verdrängt langsam das Denken und das fühlt sich gut, fast meditativ an. Der Kopf wird leer. Vielleicht beginnen wir nicht sofort mit Menschen, die dafür nicht lange genug stillhalten. Vielleicht vertiefen wir uns langsam in einen komplexen Gegenstand, so lange bis wir im reinen Sehen angekommen sind. Dann macht es Spaß und hört auf, anstrengend zu sein. Der Blick ist im Außen und im Hier und Jetzt. Das gibt Halt, verführt aber auch zum Kleben am Gegenstand. Wie wir das Kleben nun überwinden, auch dazu wird es eine Übung geben. Wir wechseln zwischen freier Malerei und Zeichnung hin und her und wenden das in den Übungen erprobte sofort auf größeren Formaten an. Perfekter Realismus ist gar nicht das Ziel, es reicht, wenn eine Verfeinerung der eigenen Sprache eintritt und ungewollte Fehler vermieden werden. Egal was Ihr malen wollt, ob Menschen oder etwas anderes, es ist immer gut, im Vorfeld eigenes Material zu sammeln und mitzubringen.

Bitte mitbringen: 5-10 flache Plastikbecher zum Abfüllen der Pigmentfarben, Pappteller, Flach- und Rundpinsel in verschiedenen Größen, Schwamm, Lappen, Bleistift 3B/6B, Kohle, Spitzer, Radiergummi, Arbeitskleidung, alte bequeme Schuhe, Skizzenblock A3, Notizbuch, ggf. Leinwände und was man für die eigene Arbeit braucht, z.B. ein paar Lieblingsacrylfarben, Materialsammlung zum eigenen Thema, Staffeleien stehen zur Verfügung, Papier 70x100 cm im Kurs für 2,50 € erhältlich, auch Leinwände in diversen Größen im Kurs erhältlich (solange der Vorrat reicht)

Kosten: 190 € (inkl. Farben und warmer Getränke, zzgl. Papier)

Ort: Schwarzenbergstr.83, 70188 Stuttgart

4 bis 6 Teilnehmer/innen



TN-Arbeiten

April- Wochenende

Experimentelle Malerei mit Pigmenten und Acryl Farbenworkshop – Blumen oder was Du willst

Samstag, 26.04. 10-17 Uhr (es kann länger gearbeitet werden)

Sonntag, 27.04. 10-17 Uhr



PS „Der Duft der Farben“

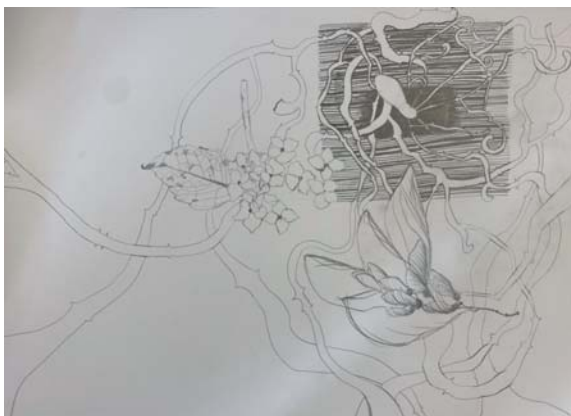
Über Farbe gibt es unendlich viel zu wissen von Goethes bis zu Ittens Farbkreis. Farbtheorien sind häufig sehr komplex wie Mathematik und je mehr ich weiß, je weniger spüre und sehe ich, oder? Das Wissen steht dem Sehen und Spüren irgendwie im Weg. Also werden wir nicht theorielastig an das Thema herangehen, sondern Farbexperimente machen und erst danach reflektieren, was da passiert. Ein großer Vorteil des praktischen Experiments gegenüber dem Lernen ist, wenn hier eine Überraschung passiert, dann schreibt sie sich als Erfahrung nachhaltiger ein. Auswendig Gelerntes wird häufig schneller vergessen. Außerdem macht es deutlich mehr Spaß. Ganz nebenbei entstehen farbliche Ideenskizzen, die dann für die künstlerische Arbeit genutzt werden können. Das inhaltliche Thema ist frei wählbar. Gut geeignet jetzt im Frühling sind z.B. Blumen. Bringt bitte Material zu Eurem Thema mit (Fotos, Gegenstände, ggf. Blumen).

Bitte mitbringen: 5-10 flache Plastikbecher zum Abfüllen der Pigmentfarben, Pappteller, Flach- und Rundpinsel in verschiedenen Größen, Schwamm, Lappen, Bleistift 3B/6B, Kohle, Spitzer, Radiergummi, Arbeitskleidung, alte bequeme Schuhe, Skizzenblock A3, Notizbuch, ggf. Leinwände und was man für die eigene Arbeit braucht, z.B. ein paar Lieblingsacrylfarben, Materialsammlung zum Thema, Staffeleien stehen zur Verfügung, Papier 70x100 cm im Kurs für 2,50 € erhältlich, auch Leinwände in diversen Größen im Kurs erhältlich (solange der Vorrat reicht)

Kosten: 190 € (inkl. Farben und warmer Getränke, zzgl. Papier)

Ort: Schwarzenbergstr.83, 70188 Stuttgart

4 bis 6 Teilnehmer/innen



TN-Arbeiten - Abstraktionswege

August – 5 Tage Malerei

Frischluffzeichnen und Experimentelle Malerei mit Pigmenten und Acryl

Keine Angst vor Perspektive - Architektur oder was Ihr wollt

Mittwoch bis Sonntag, 06.- 10.08. je 10 - 17 Uhr (es kann länger gearbeitet werden)
außer Sonntag, 10 - 16 Uhr



TN-Arbeit / PS / TN-Arbeit

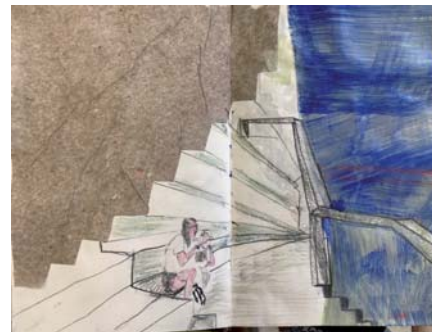
Keine Angst vor Perspektive! Ein paar einfache Regeln im Chaos der schrägen Linien sorgen für eine faszinierend Raumtiefe und sie sind gar nicht so schwer zu erlernen. Wenn Du sie Dir mit ein bisschen Übung einverleibst, wirst Du in Zukunft ganz typische Sehfehler vermeiden. Da wir im Sommerworkshop immer auch nach draußen gehen, in diesem Fall hauptsächlich an und ins Stadtpalais Stuttgart, werden wir vor Ort alles ausprobieren, jede Wahrnehmungsart, so wie auf den Beispielen links und rechts oben. Wir können dort an sehr interessanten Innen- und Außenräume die verschiedenen Perspektiven in Ruhe üben und nebenher oder als Belohnung einen Kaffee trinken. Wir werden sowohl mit Hilfslinien konstruieren (Logos), aber auch halbblind (Leib) und mit Hilfe der Plastikbildebene (Autonomes Sehen) den Raum einfangen. Im nächsten Schritt verstoßen wir dann bewusst und spielerisch gegen diese Regeln, um uns wieder zu befreien, denn Kunst ist bekanntlich schwererziehbar. Regeln sind nie betonfest, sondern dehnbar. Mit diesen zeichnerischen Eindrücken im Gepäck werden wir das Gelernte und Gesehene im Atelier in freie Malerei individuell verschieden umsetzen. Ob Menschen dazu kommen wie im Treppenbild in der Mitte, überlasse ich Euch.

Bitte mitbringen: 5-10 flache Plastikbecher zum Abfüllen der Pigmentfarben, Pappteller, Flach- und Rundpinsel in verschiedenen Größen, Schwamm, Lappen, Bleistift 3B/6B, Kohle, Spitzer, Radiergummi, Arbeitskleidung, alte bequeme Schuhe, Skizzenblock A3, Notizbuch, ggf. Leinwände und was man für die eigene Arbeit braucht, z.B. ein paar Lieblingsacrylfarben, Materialsammlung zum Thema, Staffeleien stehen zur Verfügung, Papier 70x100 cm im Kurs für 2,50 € erhältlich, auch Leinwände in diversen Größen im Kurs erhältlich (solange der Vorrat reicht)

Kosten: 440 € (inkl. Farben, zzgl. Papier)

Ort: Schwarzenbergstr.83, 70188 Stuttgart

4 bis 6 Teilnehmer/innen



TN-Arbeiten

Oktober – Wochenende

Experimentelle Malerei mit Pigmenten und Acryl

Das Inhalt Form Problem – das eigene Thema finden – WAS und Wie

Samstag, 25.10. 10 – 17 Uhr (es kann länger gearbeitet werden)

Sonntag, 26.10. 10 - 17 Uhr



PS „Nachfolge“



„Mutter's Samen“

Die Bildaussage ist wichtig, gar keine Frage. Ohne Inhalt wäre es reine Dekoration - übrigens auch im Abstrakten. Wenn wir uns aber zu stark am Inhalt festhalten, ihn zu direkt ansteuern, bleibt das Kümern um die Form auf der Strecke. Die Kunst besteht nun darin, den Inhalt als lose Überschrift zu begreifen, um frei für das Sehen der Form zu werden. Denn die beste Lösung für eine Bildaussage muss erst gefunden werden. Dieses ins Offene Arbeiten, was wir im Alltag normalerweise vermeiden, ermöglicht erst die Innovation in der Form. Wenn wir mit einem Bild etwas zu direkt, zu einfach, zu platt sagen, wird beim Betrachter womöglich Interesse am Thema gar nicht erst geweckt. Denn es ist ja alles schon gesagt, der Betrachter hat nichts mehr zu tun. Also lasst uns den Inhalt zunächst beiseiteschieben und als loses Thema umkreisen, um frei probieren und experimentieren zu können. Vielleicht wird uns dabei ein spannender Inhalt einfach geschenkt. Überrasche Dich selbst. Für die bildende Kunst ist das WIE wichtiger als das WAS, übrigens auch in der Kommunikation zwischen Menschen. Wenn Form und Inhalt überraschend zusammenkommen – prima. Wenn du kein eigenes inhaltliches Thema hast, wird Dir eine Übung aus dem Bauch heraus auf die Sprünge helfen. Material, das Dich interessiert, bitte mitbringen. Auch das kann schon ein Fingerzeig sein – also Sammeln.

Bitte mitbringen: 5-10 flache Plastikbecher zum Abfüllen der Pigmentfarben, Pappteller, Flach- und Rundpinsel in verschiedenen Größen, Schwamm, Lappen, Bleistift 3B/6B, Kohle, Spitzer, Radiergummi, Arbeitskleidung, alte bequeme Schuhe, Skizzenblock A3, Notizbuch, ggf. Leinwände und was man für die eigene Arbeit braucht, z.B. ein paar Lieblingsacrylfarben, Materialsammlung zum Thema, Staffeleien stehen zur Verfügung, Papier 70x100 cm im Kurs für 2,50 € erhältlich, auch Leinwände in diversen Größen im Kurs erhältlich (solange der Vorrat reicht)

Kosten: 190 € (inkl. Farben und warmer Getränke, zzgl. Papier)

Ort: Schwarzenbergstr.83, 70188 Stuttgart

4 bis 6 Teilnehmer/innen



PS „Frucht der Erkenntnis“



„Weibliche Anziehung“



„Schaulust“

November – Wochenende

Experimentelle Malerei mit Pigmenten und Acryl

Sich entwickeln, Sackgassen erkennen und überwinden, Spaß haben

Samstag, 22.11. 14 - 17 Uhr (es kann länger gearbeitet werden)
Sonntag, 23.11. 10 - 17 Uhr



PS „Gemeinsam anders“ (Hintergrundproblem –in drei Phasen)

Das kennst Du sicher, immer an der gleichen Stelle steckst Du fest. Du spürst schon, dass es gleich wieder so weit ist. Je heftiger Du nun diese Sackgasse verlassen willst, je tiefer gerätst Du hinein. Dieses Wochenende ist ein dynamischer Gruppenworkshop, bei dem Sackgassen, also ungewollte Muster aufgezeigt, Lösungsansätze besprochen und sofort in die Tat umgesetzt werden. Wir helfen uns gegenseitig, nutzen den frischen Blick der anderen und starten mit neuer Kraft. Manchmal werden die eigenen Stärken nicht erkannt, andere sehen diese aber sehr wohl. Dort Bestätigung zu erfahren, ist sehr hilfreich für die eigene Entwicklung. Niemand muss jedoch dem anderen nach dem Mund malen. Du bestimmst Deinen Weg durch Selbstreflexion, die Fähigkeit, sich seiner Muster bewusst zu werden und diese gezielt und gewollt zu ändern oder zu überschreiben. Vorschläge können angenommen oder abgelehnt werden. Bei sich bleiben ist wichtig, denn den nächsten Schritt musst Du schließlich selbst gehen. Ob wir nun jedes Problem endgültig lösen, kann ich nicht versprechen. Aber Ansätze dazu werden geliefert, soviel ist sicher. Bitte bringt Eure Problemfälle am besten im Original mit. Zusätzliche Probleme können auch anhand von Foto besprochen werden.

Bitte mitbringen: 5-10 flache Plastikbecher zum Abfüllen der Pigmentfarben, Pappteller, Flach- und Rundpinsel in verschiedenen Größen, Schwamm, Lappen, Bleistift 3B/6B, Kohle, Spitzer, Radiergummi, Arbeitskleidung, alte bequeme Schuhe, Skizzenblock A3, Notizbuch, ggf. Leinwände und was man für die eigene Arbeit braucht, z.B. ein paar Lieblingsacrylfarben, Materialsammlung zum Thema, Staffeleien stehen zur Verfügung, Papier 70x100 cm im Kurs für 2,50 € erhältlich, auch Leinwände in diversen Größen im Kurs erhältlich (solange der Vorrat reicht)

Kosten: 190 € (inkl. Farben und warmer Getränke, zzgl. Papier)

Ort: Schwarenbgr.83, 70188 Stuttgart

4 bis 6 Teilnehmer/innen



PS

Dezember – Wochenende

Experimentelle Malerei mit Pigmenten und Acryl

Wege in die Abstraktion – vom Gegenstand zur Abstraktion und umgekehrt

Samstag, 06.12. 10 – 17 Uhr (es kann länger gearbeitet werden)
Sonntag, 07.12. 10 - 17 Uhr



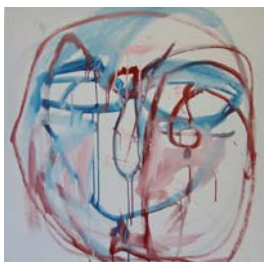
PS

Abstraktion und Gegenständlichkeit sind zwei Pole, die in entgegengesetzte Richtungen ziehen. Diese Ambivalenz nutzen wir als wichtige treibende Kraft, um vorwärtszukommen. Sich gemütlich in einem bestimmten Abstraktionsgrad einzurichten, kann zum Stillstand in der Entwicklung führen. Es spielt dabei keine Rolle, ob der Gegenstand zuerst als Inspirationsquelle dient und von ihm ausgehend abstrahiert wird oder andersherum, erst später aus dem intuitiven relativ abstrakten Chaos herausgeschält wird. Beides hat seine Vor- und Nachteile, die wir am eigenen Leib erleben wollen. Wir gehen vom Gegenstand aus und abstrahieren, bis sich ein abstraktes Thema zeigt, denn auch im Abstrakten muss ein Thema verfolgt werden, sonst regiert der Zufall und das Bild bleibt inhaltsleer. Oder wir gehen vom intuitiven Chaos aus und schälen dann das Motiv heraus, wobei es sich im Zufälligen schon andeuten kann. Oder wir setzen eine gegenständliche Zeichnung völlig autark über den freien Farbgrund und nutzen erst später die Innovationen des Zufalls. Oder wir bleiben im Abstrakten ohne Gegenstandsbezug und verdichten ein formales Thema, das trotzdem für etwas stehen kann. Alles ist möglich. Über kleine Übungen probieren wir, was Dir gemäß ist, was Spaß macht, was leichtfällt und in welche Richtung Du Dich lieber ziehen lassen willst.

Bitte mitbringen: 5-10 flache Plastikbecher zum Abfüllen der Pigmentfarben, Pappteller, Flach- und Rundpinsel in verschiedenen Größen, Schwamm, Lappen, Bleistift 3B/6B, Kohle, Spitzer, Radiergummi, Arbeitskleidung, alte bequeme Schuhe, Skizzenblock A3, Notizbuch, ggf. Leinwände und was man für die eigene Arbeit braucht, z.B. ein paar Lieblingsacrylfarben, Materialsammlung zum Thema, Staffeleien stehen zur Verfügung, Papier 70x100 cm im Kurs für 2,50 € erhältlich, auch Leinwände in diversen Größen im Kurs erhältlich (solange der Vorrat reicht)

Kosten: 190 € (inkl. Farben und warmer Getränke)

Ort: Schwarenbegstr. 83, 70188 Stuttgart
4 bis 6 Teilnehmer/innen



PS